



Stammtischprotokoll 15.10.2014

Tagungsort: Piratenbüro

Beginn Stammtisch: 19:40 Uhr

Ende Stammtisch: ca. 21:30 Uhr

Teilnehmende: Janine  
Günter  
Bernd  
Andreas  
Jürgen  
Michael  
Gabi  
Rainer

#### Agenda

- 1: Versammlungsleitung
- 2: Flyer
- 3: TTIP
- 4: Flüchtlinge
- n. Verschiedenes

#### Protokoll

Zu Top 1 als Versammlungsleiterin wurde festgelegt: Gaby

Zu Top 2 Jürgen stellt sein Flyer Entwurf vor. Flyer in Word gemacht, besser für Druckereien mit Scribus erzeugen. Format ist Leporello besser geeignet, weil man dadurch auch viele andere Flyer in diesen stecken kann. Vorschlag zusätzlich auch Flyer in A5 machen.

Inhalt: Aktuelle Themen heraus nehmen, und auffüllen mit dem Programm aus Herne. Der Grund ist, wenn wir etwas abgearbeitet haben, wäre der Flyer schon wieder hinfällig. Inhalt sollte ergänzt werden und auch Bezirke bzw. die Aufstellung der Fraktion enthalten. Diskussion, ob Fraktions- oder Piratenflyer.

Layout: Es wird allgemein über das Bild im Flyer diskutiert. Konsens ist das das innenliegende Bild mit Schaufenster aber auch Haus ausschnitt.



Zu Top 3: Wir haben über 60 Unterschriften bekommen, trotz der schnellen Aktion auf dem Robert Brauner Platz. Es war vom DGB nicht allzu gut geplant.

Am 1.11.2014 ist ein Deutschland weiter Aktionstag den wir aufgreifen sollten, und auch diesen in die Medien einbringen. Info Materialien ob es eventuell welche über den Bund bekommen. Thema ist Überwachung. Hier bekommen wir vom LV keine Flyer etc. Das Thema Überwachung ist von TTIP nicht so weit weg, weil dort auch die USA groß eingebunden ist. Wir werden im P Shop nachschauen ob wir dort etwas bekommen.

Wir werden in Herne am 01.11.2014 nichts machen, weil keiner am Feiertag in der Stadt ist. Überlegung dazu einen Themenstammtisch zu machen. Falls Material nicht ausreicht, auch das Thema TTIP zu betonen und länger Unterschriften sammeln.

Alternativ: Infostand zum Thema Freifunk, dieser hat mehr Bezug. Überlegung, ob evtl. ein Stammtisch dafür besser ist. Weiteres Thema Open Antrag.

Zu Top 4 Andreas hat Unkostenbeitrag für die gespendeten Bälle übernommen.

Ein Flüchtling wurde von Radio Herne begleitet und er hatte sich bedankt weil es hier so gut lief und er Deutschland als Positives Land sieht. Die Flüchtlinge mussten sich doppelt anmelden um „Taschengeld“ zu bekommen. Lt. Aussage Sozialamt haben sie 30 € Taschengeld pro Woche bekommen.

Arbeitskreis Flüchtlinge soll wieder zusammen treten. Es wird noch so weiter gehen mit Flüchtlinge, die Krisenherde werden nicht weniger sondern immer mehr. Es muss geschaut werden, wo sie untergebracht werden sollen. Unterschied Zwangszuweisung und „Normale“ Flüchtlinge wurde diskutiert. Es muss hier in Herne mehr Platz für dauerhafte Zuweisungen geschaffen werden. Vereinbarungen der Stadt mit den freien Trägern wird raus gesucht. Der Arbeitskreis Flüchtlinge sollte genau dieses besprechen, die Politik und andere. Empfehlung: Städte sollten lieber Wohnungen nehmen weil sie auch günstiger sind als Container. Es war so auch schon in den Medien. Die Stadt würde ca. 500-600 Tsd. € sparen. Stadt Münster hatte dort ein gutes Modell entwickelt.

Diskussion über Überschuldung der Stadt Herne und wie sie die Kosten der Flüchtlinge finanzieren soll.

Zu Top n Diskussion über Gestaltung des Fensters im Piratenbüro.  
Diskussion über Alltagsrassismus.  
Termin für Infostand 08.11.2014